

VERBESSERUNGEN AUF SCHIENE: DETAILS ZUM FAHRPLANWECHSEL AM 15.12.2019 IN DER OSTREGION

Wien, Niederösterreich und das Burgenland profitieren vom neuen Fahrplan durch massive Verdichtungen sowie Ausweitung der Abend- und Wochenendverkehre

Mit 15. Dezember 2019 werden in der gesamten österreichischen Ostregion die Bahn- und Regionalbusfahrpläne angepasst. Insbesondere soll das Bahnangebot in den drei Bundesländern um insgesamt rund 3 Millionen Zugkilometer pro Jahr ausgeweitet werden.

Die künftigen Fahrpläne sind bereits im Routenplaner des Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) ersichtlich und sollen vorbehaltlich des positiven Abschlusses entsprechender Verkehrsdienstverträge mit 15. Dezember 2019 umgesetzt werden.

Details zum diesjährigen Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019

+ + + + + WESTBAHNSTRECKE + + + + +

Innere Westbahn: Wien Westbahnhof – Neulengbach – St. Pölten

- Taktlückenschlüsse im Abendverkehr (REX)
 - Stundentakt ohne Lücken bis 23:54 Uhr ab Wien Westbahnhof (bisher REX-Lücke um 22:54 Uhr)
 - spätere Abendverbindung am WE bis 00:54 Uhr ab Wien Westbahnhof
- Taktverdichtungen und Lückenschlüsse (S50)
 - Viertelstundentakt S50 von Wien Westbahnhof bis Unter Purkersdorf zur „erweiterten Hauptverkehrszeit“ (kurz: "HVZ"; vorher nur zw. Hütteldorf und Unter Purkersdorf gemeinsam mit S80 zur Hauptverkehrszeit)
 - daraus entstehende Vorteile:
 - Viertelstundentakt wird zeitlich um insgesamt 5-6 Stunden ausgeweitet (bisher: nur ca. 6:00 – 8:30 Uhr sowie ca. 16:00 – 19:00 Uhr, neu: ca. 6:00 bis 9:30 Uhr sowie ca. 12:30 bis 20:00 Uhr), somit auch bessere Abdeckung des Schülerverkehrs zu Mittag
 - Abschnitt Wien West – Wien Hütteldorf hat neu Viertelstundentakt (bisher Halbstundentakt)
 - klare Linienführungen – Verspätungen von Stammstrecke werden von S80 nicht mehr auf die Innere Westbahn „mitgenommen“
 - Halbstundentakt S50 bis Eichgraben-Altneubach zur Hauptverkehrszeit (bisher nur Tullnerbach-Pressbaum)
 - täglicher Halbstundentakt S50 bis Tullnerbach-Pressbaum (neu auch an Sonn- und Feiertagen – bisher nur Montag bis Samstag)

- Verbesserungen im Früh- und Abendverkehr (S50)
 - Halbstundentakt nach Tullnerbach-Pressbaum bis 22:28 Uhr ab Wien West – bisher 20:28 Uhr
 - letzte tägliche Abfahrt 00:28 Uhr ab Wien West – bisher 23:28 Uhr
 - letzte Abfahrt am Wochenende 01:28 Uhr ab Wien West – bisher 00:28 Uhr
 - neue Frühverbindung (Mo-Fr) um 04:33 Uhr ab Tullnerbach-Pressbaum – bisher 05:05 Uhr

Äußere Westbahn: Wien Westbahnhof – Tullnerfeld – St. Pölten – Pöchlarn – Amstetten

- Taktverdichtungen
 - Halbstundentakt CJX zur Nachmittags-Hauptverkehrszeit (bisher Stundentakt), beschleunigte Führung der zusätzlichen Züge (1x pro Stunde) ohne langen Halt in St. Pölten Hbf
- Mehr Direktverbindungen zur Morgen-Hauptverkehrszeit nach Wien (von den Halten zwischen Amstetten und St. Pölten)
 - effizienterer Fahrzeugeinsatz und zusätzliche Direktverbindungen durch „Zusammenhängen“ von bisherigen Regional- und REX-Zügen in St. Pölten Hbf
 - dadurch drei neue Direktverbindungen auch von „kleinen“ Regionalzughalten (z.B. Groß Sierning, Markersdorf an der Pielach)
- Spätere Abendverbindungen über Tullnerfeld in beiden Fahrtrichtungen
 - spätere letzte Fahrt (täglich): 00:20 Uhr ab Wien Westbahnhof – 00:54 Uhr an St. Pölten (– 01:43 Uhr an Amstetten) --> eine Stunde später als 2019
 - spätere letzte Fahrt (täglich): (22:10 Uhr ab Amstetten –) 23:06 Uhr ab St. Pölten – 23:40 Uhr an Wien Westbahnhof --> eine Stunde später als 2019
 - spätere letzte Fahrt (in den Nächten nach Freitagen und Samstagen): (23:10 Uhr ab Amstetten –) 00:08 Uhr ab St. Pölten – 00:42 Uhr an Wien Westbahnhof --> zwei Stunden später als 2019
- Taktlückenschlüsse (fast durchgehender Stundentakt, v.a. am Wochenende) bei Regionalzug St. Pölten <-> Pöchlarn
 - Vergleich zu heute (2019):
 - Mo-Fr: Stundentakt mit Lücken am Vormittag
 - SaSOF: Zweistundentakt am Nachmittag mit langen Lücken am Vormittag/Mittag (bis zu sechs Stunden!)
 - 2020: Richtung Pöchlarn 5 Züge mehr als 2019, Richtung St. Pölten 10 Züge mehr als 2019

Äußere Westbahn: Amstetten - St. Valentin

- Taktlückenschlüsse am Wochenende
 - täglicher Stundentakt – bisher: Zweistundentakt am Wochenende, das heißt fünf Züge Richtung Amstetten bzw. acht Züge Richtung St. Valentin pro Tag am Wochenende mehr
- zusätzlicher Zug zur Morgen-Hauptverkehrszeit – durchgehender Halbstundentakt im Frühverkehr Richtung Amstetten/Wien
- Taktlückenschlüsse im Abendverkehr
 - durchgehender Stundentakt bis 23:07 Uhr ab Amstetten bzw. 23:24 Uhr ab St. Valentin – bisher teilweise zweistündige Lücken
 - neuer täglicher Spätzug um 00:18 Uhr ab Amstetten (Anschluss Fernverkehr) – bisher nur am Wochenende

+ + + + + MARCHEGGER OSTBAHN und VERBINDUNGSBAHN / S80 + + + + +

- **Durchgehender täglicher 30-Minuten-Takt auf der S80** (Wien Hütteldorf – Aspern Nord)
 - bisher: grundsätzlich nur Stundentakt mit teilweisen Verdichtungen auf Halbstundentakt
- **Betriebszeitausweitungen und Taktlückenschlüsse**
 - Durchgehender REX-Stundentakt bis Marchegg
 - Letzter Zug nach Marchegg 2 Stunden später (neu 0:16 Uhr ab Wien, 2019: 22:16 Uhr ab Wien)
 - Letzte S80 eine Stunde (Richtung Aspern Nord) bzw. 30 Minuten (Richtung Hütteldorf) später
- Überlagerung der Züge aus Wien Hütteldorf und Wien Hbf. – Aspern Nord
 - dadurch ergeben sich vier Züge/Stunde und Richtung für Stationen Simmering, Stadlau, Aspern Nord
- Neues Taktschema für R-Züge
 - Regionalzüge um xx:51 Uhr ab Wien (bisher xx:26 Uhr), annähernder Halbstundentakt zur Hauptverkehrszeit gemeinsam mit REX

+++++ S-BAHN-STAMMSTRECKE: (Wien Liesing -) Wien Meidling – Wien Rennweg – Wien Praterstern – Wien Floridsdorf + + + + +

- Nachtverkehr am Wochenende: bisher kein Betrieb zwischen ca. 0:45 und ca. 4:15 Uhr ab Floridsdorf
 - Durchgehender Halbstundentakt Wien Floridsdorf – Meidling – Liesing – Mödling
 - Anbindung von Wien Atzgersdorf, Wien Liesing, Perchtoldsdorf, Brunn-Maria Enzersdorf und Mödling in den Nächten am Wochenende mit einem hochrangigen Verkehrsmittel
- Wien Meidling – Wien Liesing
 - S-Bahn: 10-Minuten-Takt Mo-Fr von 5-20 Uhr mit S-Bahn (S2+S3)
 - R-Bahn: 15-Minuten-Takt Mo-Fr Hauptverkehrszeit 5-9, 13-20 Uhr)

+++++ VORORTELINIE S45: Wien Hütteldorf – Wien Handelskai + + + + +

- Wochenende
 - Durchgehender Nachtverkehr im Halbstundentakt (heute Betriebsschluss zwischen 24:00 und 00:30 Uhr)
- Werktags
 - 10-Minuten-Takt beginnt in der Früh um ca. 5:30 Uhr, also ca. 30 Minuten früher
 - 10-Minuten-Takt bis 21:00 statt bis 19:00 Uhr
 - frühmorgens (bis ca. 05:30 Uhr) und spätabends (ab ca. 21:00 Uhr) weiterhin 15-Minuten-Takt
 - Betriebsschluss 30 Minuten später (neu 0:29 Uhr ab Handelskai, 00:44 Uhr ab Hütteldorf)

+++++ SÜDACHSE (Auszug, mehr Details siehe Abschnitt SÜDBAHN) + + + + +

- S-Bahn-Nachtverkehr an Wochenenden:
 - Halbstundentakt bis Mödling (durchgehend, bisher kein Betrieb nach 1:15 Uhr)
- Semmering: Ausflugsverkehr am Wochenende – Direktverbindung von/nach Wien
 - Zusätzlicher Direkt-REX von Wien nach Mürzzuschlag (7:18 Uhr ab Wien Hbf) bzw. am Nachmittag retour (16:46 Uhr ab Mürzzuschlag) bedient vor allem die touristisch relevanten Halte entlang der Semmeringbahn (Payerbach-Reichenau, Breitenstein, Semmering, Spital am Semmering)

**+ + + + + FLUGHAFEN-S-BAHN: (Wien Floridsdorf) – Wien Rennweg – Flughafen Wien –
Wolfsthal + + + + +**

- **Ausweitungen am Wochenende**
 - erste S-Bahn nach Floridsdorf um 004:59 Uhr ab Wolfsthal (2019: 5:58 Uhr)
 - erste S-Bahn zum Flughafen um 04:06 Uhr ab Floridsdorf (2019: 4:36 Uhr)
 - erste S-Bahn nach Wolfsthal um 05:06 Uhr ab Floridsdorf (2019: 6:06 Uhr)
- **Verdichtungen unter der Woche**
 - Ausweitung der Betriebszeit der beschleunigten Regionalzüge am Nachmittag (Beginn um 12:15 statt 14:15 Uhr und Ende um 20:15 statt 19:15 Uhr) --> dadurch in Summe drei Stunden länger
 - dadurch mehr beschleunigte Verbindungen zwischen Stammstrecke, Kaiserebersdorf, Schwechat, Flughafen und Wolfsthal
 - insgesamt sechs Halte pro Richtung mehr für die Stationen zwischen Stammstrecke, Kaiserebersdorf, Schwechat und Flughafen
 - neuer Regionalzug Mo-Fr ab Wolfsthal um 18:43 Uhr

+ + + + + FRANZ-JOSEFS-BAHN + + + + +

FJB Streckenast Gmünd: Wien FJB – Sigmundsherberg – Gmünd – České Velenice

- **Änderung im Abendverkehr Richtung Wien:**
 - Neu: zusätzlicher „Waldviertel-Sprinter“ für Ausflugsverkehr und Wochenpendler um 18:02 Uhr ab Gmünd mit schnelleren Fahrtzeiten (an SaSoF), damit Taktlückenschluss zwischen 17 und 19 Uhr
 - Änderung: „Nebelstein“ (REX) verkehrt zeitlich früher um 20:02 Uhr ab Gmünd, bisher an So ganzjährig, jetzt: SaSoF von Mai – Okt. ab České Velenice (bisher nur an So ganzjährig und ab Gmünd um 20:51 Uhr) – in Wintermonaten wird von meisten Fahrgästen eine frühere Verbindung gewählt
- **Neue letzte Verbindung ab Wien nach Sigmundsherberg täglich 22:28 Uhr**
 - bisher: 20:57 Uhr (Mo-Fr) bzw. 20:28 Uhr (Wochenende) --> 1,5 bzw. 2 Stunden später als 2019

FJB Streckenast Krems: Wien FJB – Tulln – Krems an der Donau

- Betriebszeitemausweitung: neue Spätverbindung
 - Letzte Verbindung ab Wien nach Krems 0:05 statt 23:05 Uhr - eine Stunde später
 - Neue Spätverbindung von Krems nach Wien um 22:51 statt 21:51 Uhr – eine Stunde später, nur an Werktagen (Mo-Sa)
- Zusätzliche Züge in der Hauptverkehrszeit zwischen Krems und Wien
 - 8:29 Uhr ab Krems (Mo-Fr)
 - 13:33 Uhr ab Wien FJB (nur an Freitagen wenn Werktag) – für Wochenpendler und jene, die am Freitag früher aus der Arbeit gehen
 - 14:33 Uhr ab Wien FJB (Mo-Fr) --> zeitliche Ausweitung der Hauptverkehrszeit um eine Stunde

FJB: Tullnerfelder Bahn / S40: Wien FJB – Tulln – Tullnerfeld – Herzogenburg – St. Pölten

- Abschnitt Tulln – St. Pölten:
 - Verdichtung im Morgenverkehr Richtung Tulln/Wien (neue Züge um 4:45 und 6:56 Uhr ab St. Pölten, an Mo-Fr), damit durchgehend zwei Züge pro Stunde in der Morgen-Hauptverkehrszeit, insgesamt sieben (2020) statt fünf (2019) Verbindungen
 - spätere stündliche Verbindungen im Abendverkehr --> Ausweitung um zwei (Mo-Fr) bzw. drei (Wochenende) Stunden
 - Richtung St. Pölten: bisher 19:27 Uhr (Wochenende) bzw. 20:27 Uhr (Mo-Fr) ab Tulln --> 2020: letzter Zug täglich um 22:27 Uhr ab Tulln
 - Richtung Tulln: bisher 19:12 Uhr (Wochenende) bzw. 20:12 Uhr (Mo-Fr) ab St. Pölten --> 2020: letzter Zug täglich um 22:12 Uhr ab St. Pölten
- Abschnitt Wien FJB – Tulln (Stadt):
 - Taktlückenschlüsse im Früh- und Abendverkehr, insbesondere am Wochenende --> 2020: täglicher, konsequenter Halbstundentakt ohne Lücken (bisher: Lücken am Wochenende von bis zu zwei Stunden, Stundentakt im Abendverkehr am Wochenende)
 - bisher in Tulln Bahnhof endende S40-Züge verlängert nach Tulln-Stadt, insbesondere spätabends und frühmorgens --> Verbesserung der Erschließung insbesondere des westlichen Stadtbereichs von Tulln
 - Richtung Tulln Stadt: zehn Verbindungen mehr als 2019
 - Richtung Wien: acht Verbindungen mehr als 2019

+ + + + + KREMSER BAHN / KAMPTALBAHN + + + + +

- Neue Verbindungen im Frühverkehr:
 - zwei zusätzliche Frühverbindungen an Mo-Fr von Krems nach St. Pölten (4:19 und 4:46 Uhr) --> eine Stunde früher als 2019
 - neue Frühverbindung an Mo-Fr von Sigmundsherberg (03:55 Uhr) nach St. Pölten --> ca. 40 min früher als 2019
 - frühere erste Verbindung an Sonn- und Feiertagen von Krems nach St. Pölten (bisher: 06:17 Uhr, neu 05:19 Uhr--> eine Stunde früher als 2019)

- Ausweitungen Spätverbindungen
 - täglich von St. Pölten (ab 22:05 Uhr) nach Horn (an 23:56 Uhr) --> ab Krems zwei (Mo-Fr) bzw. drei (Wochenende) Stunden später als 2019
 - täglich von St. Pölten (ab 0:05 Uhr) nach Krems (an 0:41 Uhr) --> eine Stunde später als 2019
 - täglich von Horn (ab 21:07 Uhr) nach St. Pölten (an 22:55 Uhr) --> eine Stunde später als 2019 (2019 nur ab Gars 21:24 Uhr, aber nur Mo-Fr)
 - Mo-Fr zusätzliche Verbindung von Stiefern (ab 21:03 Uhr) nach Krems (an 21:33 Uhr; ist nicht die letzte Verbindung des Tages)
 - in Nächten vor SaSoF von Krems (ab 00:19 Uhr) nach St. Pölten (an 00:55 Uhr) --> eine Stunde später als 2019
 - zwischen Horn und Sigmundsherberg
 - 23:44 Uhr ab Sigmundsherberg --> drei Stunden später als 2019
 - 00:05 Uhr ab Horn --> Mo-Fr ca. zwei Stunden, am Wochenende ca. drei Stunden später als 2019

+ + + + + TRAISENTALBAHN + + + + +

- Betriebszeitemausweitungen
 - Zusätzliche Frühzüge
 - neu um 05:25 Uhr von St. Pölten nach Schrambach an Sonn- und Feiertagen (2019: erster Zug um 07:05 Uhr)
 - 06:13 Uhr von Schrambach nach St. Pölten jetzt täglich (statt nur an Werktagen) --> an Sonn- und Feiertagen eine Stunde früher als 2019
 - Zusätzliche, stündliche Spätverbindungen (jeweils 2 Stunden später als 2019)
 - 22:05 Uhr ab St. Pölten nach Schrambach und Hainfeld
 - 23:05 Uhr ab St. Pölten nach Hainfeld

+++++ MARIAZELLERBAHN +++++

- Taktlückenschlüsse am Wochenende
 - zusätzlicher Zug ab Laubenbachmühle nach St. Pölten um 19:09 Uhr
 - zusätzlicher Zug ab St. Pölten nach Laubenbachmühle um 20:37 Uhr
- Ausweitung Sommersaison
 - 16. Mai bis 1. November --> inkl. Herbstferien (2019: bis 27. Oktober)
 - Zug am Wochenende ab Mariazell um 18:05 Uhr neu auch in der Sommersaison (2019: nur im Advent)

+++++ ERLAUFTALBAHN (St. Pölten –) Pöchlarn – Wieselburg – Scheibbs +++++

- Betriebszeitausweitungen
 - drei zusätzliche, stündliche Spätverbindungen --> drei Stunden später als 2019
 - neue Verbindungen um 21:35 Uhr, 22:35 Uhr und 23:35 Uhr ab Pöchlarn (2019: letzte Verbindung um 20:37 Uhr)
- eine zusätzliche Spätverbindung von Scheibbs (21:29 Uhr) nach Pöchlarn --> eine Stunde später als 2019
- neu: Verstärker Pöchlarn (05:40 Uhr) bis Scheibbs (Mo-Fr) > Somit Halbstundentakt von 4-7 Uhr
- neue Frühverbindung (an Mo-Fr) von Scheibbs (03:43 Uhr) nach Pöchlarn --> eine Stunde früher als 2019
- neue Frühverbindungen am Wochenende ab Scheibbs
 - an Samstagen (wenn Werktag): erste Verbindung um 04:42 Uhr statt bisher um 5:26 --> ca. 45 min früher als 2019
 - an Sonn- und Feiertagen: erste Verbindung um 04:42 Uhr statt bisher um 06:37 Uhr --> ca. zwei Stunden früher als 2019
- bessere Verteilung der Züge im Frühverkehr, damit: Halbstundentakt (an Mo-Fr)

+++++ RUDOLFSBAHN Amstetten – Waidhofen/Ybbs – Kleinreifling (– Selzthal) +++++

- Betriebszeitausweitungen und durchgehender Taktverkehr
 - täglicher Stundentakt zwischen Amstetten und Waidhofen (bisher Lücken vorhanden)
 - Wiederherstellung des tagesdurchgängigen Taktverkehrs, volle Funktion des Taktknotens Amstetten
 - durchgehender Halt in Sonntagberg (aufgrund Taktknoten Amstetten)
- Zusätzliche Direktverbindung von Wien ins Gesäuse (und retour) am Wochenende (SaSoF)
 - somit neu je Richtung zwei Direktverbindungen von/nach Wien Westbahnhof pro Tag (bisher nur einmal pro Tag und Richtung ab/bis Amstetten)
 - hauptsächlich für Ausflugs, Freizeit- und Wandertourismus

+++++ SÜDBAHN +++++

- Zusätzliche REX Wien – Wiener Neustadt
 - Nonstop-REX alternierend zu Villacher RJ-Zügen in freien Trassen (Füllung von RJ-Taktlücken wenn kein D, RJ); somit täglicher und tagesdurchgängiger Halbstundentakt ohne Zwischenhalt zwischen Wien und Wiener Neustadt
- Zusätzliche Abendverbindungen
 - zusätzliche R-Züge von Wien nach Wiener Neustadt um 00:07 und 00:37 Uhr ab Wien Meidling --> Ausweitung Halbstundentakt der R-Züge um eine Stunde
 - zusätzliche R-Züge von Wiener Neustadt nach Wien um 22:11, 23:11 und 00:11 Uhr ab Wiener Neustadt --> Ausweitung Betriebszeit der R-Züge um 1,5 Stunden
 - diese Züge bedienen alle regulären R-Halte (Wien Liesing, Mödling, Baden, Bad Vöslau, Leobersdorf, Felixdorf)
- S-Bahn-Nachtverkehr an Wochenenden
 - Stundentakt nach Wiener Neustadt (neue Züge ab Meidling um 02:15 und 03:15 Uhr, bisher kein Betrieb nach 01:15 Uhr)
 - Halbstundentakt bis Mödling (durchgehend, bisher kein Betrieb nach 01:15 Uhr)
- Semmering: Ausflugsverkehr am Wochenende – Direktverbindung von/nach Wien
 - Zusätzlicher Direkt-REX von Wien nach Mürzzuschlag (07:18 Uhr ab Wien Hbf) bzw. am Nachmittag retour (16:46 Uhr ab Mürzzuschlag)
 - bedient vor allem die touristisch relevanten Halte entlang der Semmeringbahn (Payerbach-Reichenau, Breitenstein, Semmering, Spital am Semmering)

+++++ POTTENDORFER LINIE +++++

- Verdichtung zur Hauptverkehrszeit
 - REX-Halbstundentakt am Nachmittag (drei Verstärker zwischen 15:46 und 17:46 Uhr)
- Betriebszeitemausweitung bei allen Verkehren auf der Strecke
 - letzter REX nach Deutschkreutz zwei Stunden später (22:23 Uhr ab Wien Hbf)
 - zwei neue Verbindungen (21:23 und 22:23 Uhr)
 - letzter REX nach Wien eine Stunde später (20:13 Uhr ab Deutschkreutz, 21:04 Uhr ab Ebenfurth)
 - letzte S-Bahn nach Wiener Neustadt ein (unter der Woche) bis zwei (Wochenende) Stunden später als 2019 (22:11 Uhr ab Wien Hbf unter der Woche, 23:11 Uhr ab Wien Hbf am Wochenende)
 - letzte S-Bahn nach Wien drei Stunden später als bisher (22:36 Uhr ab Wiener Neustadt)
- Anpassungen Verkehrstage S-Bahn
 - Stundentakt auch am Wochenende (bisher am WE 2-Stundentakt)

- S-Bahn um 05:36 Uhr ab Wiener Neustadt verkehrt neu täglich (2019: nur an Werktagen)

+ + + + + TRIESTINGTALBAHN + + + + +

- Betriebszeitemerweiterung
 - Letzter Zug eine Stunde später (neu 23:14 Uhr ab Leobersdorf)
- Verdichtungen zur Hauptverkehrszeit
 - Ausweitung der nachmittäglichen Hauptverkehrszeit = Verdichtungen auf einen längeren Zeitraum --> Halbstundentakt von ca. 15:00 bis ca. 20:00 Uhr

+ + + + + ASPANGBAHN + + + + +

Innere Aspangbahn: Wien – Traiskirchen – Felixdorf (– Wiener Neustadt)

- Taktverdichtung
 - Annähernder Stundentakt (einzelne Taktlöcher am Vormittag)
 - 50 % mehr Züge (12 statt acht)
- alle Züge der Inneren Aspangbahn verkehren direkt von und nach Wiener Neustadt Hbf.
 - bisher: einzelne Verbindungen mit Umstieg in Felixdorf

Aspangbahn / Thermenbahn: Wiener Neustadt – Aspang – Friedberg (– Hartberg – Fehring)

- am Wochenende direkter Ausflugszug von Wien (Abfahrt 06:12 Uhr ab Wien Hbf, zurück um 16:30 Uhr ab Aspang)
- Betriebszeitemerweiterung
 - letzter Regionalzug eine Stunde später ab Wiener Neustadt (neu: 23:39 Uhr)
 - letzter REX (21:03 Uhr ab Wiener Neustadt) verkehrt täglich bis Friedberg (neu auch an Samstagabenden)

+ + + + + GUTENSTEINER BAHN + + + + +

- Am Wochenende direkter Ausflugszug von Wien (Abfahrt 08:39 Uhr ab Wien Hbf, zurück um 16:33 Uhr ab Gutenstein)
- Betriebszeitemerweiterung
 - Letzter Regionalzug eine Stunde später ab Wiener Neustadt (neu: 23:33 Uhr)
 - Zusätzliche Schülerzüge um 13 und 14 Uhr ab Wiener Neustadt nach Gutenstein
 - Einsatz von Doppelstockzug für Schülerverkehr im Morgen

+ + + + + PUCHBERGER BAHN + + + + +

- Am Wochenende direkter Ausflugszug von Wien (Abfahrt 08:39 Uhr ab Wien Hbf, zurück um 16:36 Uhr ab Puchberg)
- Betriebszeitausweitung im Früh- und Abendverkehr
 - Zusätzliche Frühverbindung am Wochenende ab Wiener Neustadt (ab 06:36 Uhr)
 - Neue letzte Verbindung unter der Woche um 23:37 Uhr ab Wiener Neustadt (heute: 22:37 Uhr)
 - Zusätzlicher Regionalzug auch in Nächten vor Samstagen um 00:44 Uhr ab Wiener Neustadt > (verkehrt neu vor SaSoF – bisher nur vor SoF)

+ + + + + MATTERSBURGER BAHN + + + + +

- Zusätzliche, tägliche Spätverbindung ab Wiener Neustadt eine Stunde später (ab 23:37 Uhr) = neue letzte Verbindung des Tages
- Zusätzliche Verbindung um 10:37 und 20:37 Uhr Regionalzug Sopron jetzt täglich --> vorher nur an Werktagen außer Sa
- Zusätzliche Verbindung um 10:44 und 20:44 Uhr Regionalzug Wiener Neustadt jetzt täglich --> vorher nur an Werktagen außer Sa

--> täglicher Stundentakt ohne Lücken, auch am Wochenende

+ + + + + OSTBAHN + + + + +

Ostbahn Richtung Hegyeshalom

- Zusätzliche Züge Bruck/Leitha – Hegyeshalom (06:12, 06:48 Uhr) in der Morgen-Hauptverkehrszeit
- Frühzüge ab Nickelsdorf zukünftig ab Hegyeshalom
- Durchgängiger („sauberer“) Zweistundentakt nach Hegyeshalom durch Verschiebung einzelner Züge

Ostbahn Streckenast Wien Hauptbahnhof – Parndorf – Bratislava-Petržalka

- Betriebszeitausweitung
 - Zusätzliche Früh- bzw. Spätverbindung im Takt ab/nach Bratislava-Petržalka
 - 04:15 Uhr ab Bratislava nach Wien (ca. 10 min kürzere Fahrzeit bis Wien)
 - 23:45 Uhr ab Wien nach Bratislava (Schließung einer zweistündigen Taktlücke)
 - letzte Verbindung weiterhin ab 00:50 Uhr außer Takt (Halt in allen Haltestellen auf der Ostbahn)
- Schließung von Taktlücken am Wochenende

+++++ PANNONIABAHN & NEUSIEDLER SEEBAHN: Wien Hbf. – Parndorf Ort – Neusiedl am See – Eisenstadt/– Fertőszentmiklós + + + + +

Pannoniabahn

- Ausweitung der Hauptverkehrszeit mit zusätzlichen Zügen (eine Stunde früher sowie eine Stunde später)
- Letzter Zug ab Wien (22:15 Uhr ab Wien Hbf) verkehrt künftig täglich (2019 samstags nicht)
- Letzter Zug nach Wien eine Stunde später (21:20 Uhr ab Wulkaprodersdorf) bzw. am Wochenende zwei Stunden später (22:20 Uhr ab Wulkaprodersdorf)
- Schließung von Taktlücken am Wochenende bzw. Anpassungen Verkehrstage

Neusiedler Seebahn

- zusätzliche Züge zur Hauptverkehrszeit, dadurch zur Hauptverkehrszeit in Lastrichtung durchgehender Halbstundentakt (ca. 4:30 bis 7:30 Uhr Richtung Wien, ca. 15:15 bis 18:15 Uhr ab Wien), bisher gab es einzelne Lücken

Für beide Strecken: kein Umsteigen bis Wien (Zugteilung in Neusiedl/See)

+++++ RAABERBAHN: Wien Hbf. – Ebenfurth – Müllendorf – Deutschkreutz + + + + +

- Betriebszeitausweitungen
 - Letzter Zug ab Deutschkreutz nach Wien eine Stunde später (neu 20:13 Uhr)
 - Zwei zusätzliche (letzte, schnelle) REX-Züge ab Wien am Abend (neu 21:23 und 22:23 Uhr – 2019 nur einmal mit Umweg über Wiener Neustadt)
 - neue Züge haben in Wulkaprodersdorf Anschluss von/nach Eisenstadt
 - Zusätzliche Verstärker zur Hauptverkehrszeit am Nachmittag (Halbstundentakt nach Deutschkreutz)
 - Zusätzliche Züge am Sonntagabend (Stundentakt nach Wien) – Zielgruppe: Wochenpendler und Ausflugsverkehr – bisher nur Zweistundentakt mit teils erheblichen Kapazitätsproblemen
- Eisenstadt – Wulkaprodersdorf
 - Zusätzliche Frühzüge Eisenstadt – Wulkaprodersdorf
 - Schließung von Taktlücken am Wochenende bzw. Anpassungen Verkehrstage

+ + + + + NORDBAHN: Wien Floridsdorf – Gänserndorf – Bernhardsthal – Břeclav + + + + +

- Einzelne Taktlückenschlüsse
 - annähernd durchgehender Stundentakt der Regionalzüge zwischen Wien und Gänserndorf täglich (2019 nur zweistündlich täglich und Stundentakt zur Hauptverkehrszeit)
 - Nördlich von Gänserndorf Stundentakt zur Hauptverkehrszeit, Zweistundentakt zur Nebenverkehrszeit
- Verbesserungen im Abendverkehr
 - Durchgehender Stundentakt von 20:20 bis 23:20 Uhr ab Floridsdorf
- Verlängerung fast aller R-Züge bis Břeclav
 - Bessere Anschlüsse in Tschechien zu Fern-/Nahverkehr

+ + + + + LAAER OSTBAHN: Wien Floridsdorf – Wolkersdorf – Mistelbach – Laa/Thaya + + + + +

- Einzelne Taktlückenschlüsse
- weitere Verbesserungen wurde bereits im Mai 2019 umgesetzt
 - Zusätzliche S-Bahn und R-Züge (siehe <https://www.vor.at/presse/detail/news/345000-kilometer-mehr-bahnangebot-in-noe-ab-6-mai>)

+ + + + + NORTHWESTBAHN: Wien Floridsdorf – Stockerau – Hollabrunn – Retz – Znojmo + +

- zusätzlicher Regionalzug Freitagmittag von Wien nach Retz (14:41 Uhr ab Floridsdorf)
- Mehr Halte in Leobendorf-Burg Kreuzenstein (jeweils Mo-Fr)
 - neue Halte Richtung Stockerau: 14:50, 15:50, 16:50, 17:50, 18:50 Uhr
 - neue Halte Richtung Wien: 07:40, 08:40, 14:40, 15:40, 16:40, 17:40, 18:40 Uhr
 - somit zur Hauptverkehrszeit drei Halte pro Stunde in Lastrichtung
- Taktlückenschlüsse
 - Verdichtungen auf S4 (Stockerau – Absdorf-Hippersdorf), Stundentakt am Nachmittag neu auch am Wochenende (bisher Zweistundentakt)
 - zusätzliche tägliche S3-Verbindung um 23:48 Uhr ab Floridsdorf bis Stockerau --> durchgehender Halbstundentakt bis Betriebsschluss
- Betriebszeitausweitung
 - neues Abend-Zugpaar auf der S4 (in beide Richtungen um ca. 22:00 - 22:30 Uhr)
 - tägliche Erreichbarkeit von Hausleiten und Gaisruck mit einer letzten Abfahrt um ca. 22:00 Uhr in Wien (ca. zwei Stunden später als 2019)
- Retz – Znam:
 - künftig täglich und durchgängig (MO-SO, 8:00 – 20:00 Uhr) Zweistundentakt samt zwei zusätzlichen Zügen in der Früh an Mo – Fr (bzw. einer davon auch am Sa).

+ + + + + MARCHFELDBAHN: Gänserndorf – Marchegg + + + + +

- Taktlückenschlüsse und Betriebszeitausweitung um zwei Stunden
 - Unter der Woche: durchgängiger Stundentakt von 5:00 – 22:00 Uhr (bisher 5:00 – 20:00 Uhr)
 - Am Wochenende durchgängiger Zweistundentakt 6:00 – 22:00 Uhr (bisher 6:00 – 20:00 Uhr)

Die künftigen Fahrpläne sind bereits im Routenplaner des Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) ersichtlich und sollen vorbehaltlich des positiven Abschlusses entsprechender Verkehrsdiensteverträge mit 15. Dezember 2019 umgesetzt werden.

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR)

Als größter Verkehrsverbund Österreichs vereint VOR alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. VOR ist in diesen drei Bundesländern mit der Planung, Koordination und Optimierung des öffentlichen Verkehrs für jährlich rund eine Milliarde Fahrgäste betraut. Zu den Kernaufgaben gehören die Tarif- und Fahrplangestaltung ebenso wie Kundenservice und die Vergabe von Verkehrsdienstleistungen. Sämtliche Regional- und Stadtbusleistungen sowie ein Teil der Schienenverkehrsleistungen werden in der Ostregion durch VOR beauftragt. Die ExpertInnen des Verkehrsverbundes sind auch über die Ostregion hinaus als Impulsgeber und Ansprechpartner für intelligente und intermodale Mobilität tätig.

Rückfragehinweis

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH

Georg Huemer

M: +43 664 609 55-1512

@: georg.huemer@vor.at

Mag. Christina Bachmaier

T: +43 1 955 55-1513

@: christina.bachmaier@vor.at